

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 Produktidentifikator
- Handelsname: **SulFol LCD 2200**
- Artikelnummer: A100408
- Vormalige Artikelnummer (bis Juli 2012): 41041
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
- Verwendung des Stoffes / des Gemisches: Industrielle Verwendung
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- Hersteller/Lieferant: oelheld GmbH
Ulmer Str. 135-139
70188 Stuttgart
Tel.: +49-(0)711-16863-0
Fax: +49-(0)711-16863-3500
Internet: www.oelheld.de
- Auskunftgebender Bereich: Tel. +49-(0)711-16863-0
- E-Mail-Adresse der sachkundigen Person: msds@oelheld.de
- 1.4 Notrufnummer: zu Geschäftszeiten s.o.
außerhalb der Geschäftszeiten:
Hr. Dr. Schnödt Tel. +49 (0) 711 1 68 63-997
Hr. Philipp Storr Tel. +49 (0) 711 1 68 63-992
Hr. Martin Storr Tel. +49 (0) 711 1 68 63-993
Hr. Speth Tel. +49 (0) 711 1 68 63-994
Hr. Philipp Storr Tel. +49 (0) 711 1 68 63-996
oder nächste Giftinformationszentrale

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.
- 2.2 Kennzeichnungselemente
- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: entfällt
- Gefahrenpiktogramme: entfällt
- Signalwort: entfällt
- Gefahrenhinweise: entfällt
- Zusätzliche Angaben: EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
- 2.3 Sonstige Gefahren
- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- PBT: Die Kriterien, um einen Inhaltsstoff gemäß REACH-Verordnung als PBT-Stoff zu identifizieren, liegen nach unseren Kenntnissen nicht vor.
- vPvB: Die Kriterien, um einen Inhaltsstoff gemäß REACH-Verordnung als vPvB-Stoff zu identifizieren, liegen nach unseren Kenntnissen nicht vor.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische
- Beschreibung: Gemisch aus solventraffiniertem Mineralöl mit Wirkstoffen.

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 64742-65-0 EINECS: 265-169-7 Reg.nr.: 01-2119471299-27	Solventrefined mineral oil	☠ Asp. Tox. 1, H304	50-100%
CAS: 68425-15-0 EINECS: 270-335-7 Reg.nr.: 01-2119540516-41	Polysulfides, di-tert-dodecyl-	Aquatic Chronic 4, H413	2,5-10%

- Hinweise: Anmerkung L: Die Einstufung als karzinogen ist nicht zwingend, wenn nachgewiesen werden kann, dass der Stoff weniger als 3 % DMSO-Extrakt, gemessen nach dem Verfahren IP 346 („Bestimmung der polyzyklischen Aromate in nicht verwendeten Schmierölen und asphaltfreien Erdölfractionen -Dimethylsulfoxid-Extraktion-Brechungsindex-Methode“, Institute of Petroleum, London), enthält. Diese Anmerkung gilt nur für bestimmte komplexe Ölderivate in Anhang VI.
Anmerkung L gilt für dieses Produkt oder einen oder mehrere seiner Komponenten.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Druckdatum: 10.06.2015

Version 5

überarbeitet am: 10.06.2015

Handelsname: **SulFol LCD 2200**

- Zusätzliche Hinweise:** *(Fortsetzung von Seite 1)*
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.
Stoffe, denen ein arbeitsplatzbezogener Grenzwert zugeordnet ist, stehen, wenn verfügbar, in Kapitel 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen.
Beim Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.
Falls Arzt hinzugezogen wird, dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
- **Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **Nach Hautkontakt:** Mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
- **Nach Augenkontakt:** Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:** CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren** Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren giftiger Stoffe nicht auszuschließen, wie z.B.:
Kohlenmonoxid (CO)
Schwefeldioxid (SO₂)
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- **Weitere Angaben:** Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren** Für ausreichende Lüftung sorgen.
Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:** Mit flüssigkeitsbindendem Material (EvoSorb, falls nicht zur Hand: Sand, Kieselgur, Säurebinder, andere Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
Von der Wasseroberfläche entfernen (z.B. abskimmen, absaugen).
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte** Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch oberhalb des Flammpunkts bilden.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Nur im Originalgebinde aufbewahren.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Separat- und Zusammenlagerung gemäß VCI-Konzept beachten.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Handelsname: **SulFol LCD 2200**

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern. Vor Hitze, direkter Sonnenbestrahlung und UV-Strahlung schützen. Lagerstabilität unter den beschriebenen Bedingungen: 24 Monate.
- **Lagerklasse (gem. VCI-Konzept):** LGK 10: Brennbare Flüssigkeiten
- **VbF-Klasse:** entfällt
- **Klassifizierung nach Betriebsicherheitsverordnung (BetRSichV):** -
- **Zusätzliche Hinweise:** Die VbF (Verordnung über brennbare Flüssigkeiten) wurde in Deutschland durch die Betriebsicherheitsverordnung am 2.10.2002 ersetzt, wird hier aber noch angegeben, da die VbF-Klassen noch allseits bekannt sind und verwendet werden. Die Lagerklassen (LGK) nach VCI-Konzept werden inzwischen auch durch die TRGS 510 geregelt.
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **8.1 Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:** Orientierungswert für Kühlschmierstoffe (Dampf u. Aerosol) = 10 mg/m³ [kein AGW (Arbeitsplatzgrenzwert)]

64742-65-0 Solventrefined mineral oil

OEL (Europäische Union) | Langzeitwert: 5 mg/m³

· **DNEL-Werte**

68425-15-0 Polysulfides, di-tert-dodecyl-

Dermal	DNEL systemisch (Langzeit-Exposition)	33,3 mg/kg (Arbeitnehmer)
		16,6 mg/kg (Verbraucher)
Inhalativ	DNEL systemisch (Langzeit-Exposition)	23,5 mg/m ³ (Arbeitnehmer)
		5,8 mg/m ³ (Verbraucher)

- **Zusätzliche Hinweise:** Empfohlene Analyseverfahren für Arbeitsplatzmessungen: Siehe Schriftenreihe der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) "Gefährliche Arbeitsstoffe" (GA13)
- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:** Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- **Atemschutz:** Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.
- **Handschutz:** Schutzhandschuhe oder Hautschutzcreme
- **Handschuhmaterial:** Nitrilkautschuk
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:** Der Wert für die Permeation nach EN 374 liegt bei einer Handschuhstärke von ca. 0,4 mm für chemisch ähnliche Produkte lt. Hersteller: >480 min. (Permeationslevel 6) Diese Angaben beruhen auf Labortestmethoden, welche die Arbeitsbedingungen nicht vollständig simulieren können. Es liegt in der Verantwortung des Endverbrauchers, die geeigneten Handschuhe für seine Anwendung auszuwählen.
- **Augenschutz:** Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.
- **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
- **Allgemeine Angaben**
- **Aussehen:**
 - Form: Flüssig
 - Farbe: Gelb
- **Geruch:** Schwach, charakteristisch
- **Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt.
- **pH-Wert:** Nicht anwendbar.
- **Zustandsänderung**
 - Siedepunkt/Siedebereich: > 280 °C
- **Flammpunkt:** > 180 °C

(Fortsetzung auf Seite 4)

Druckdatum: 10.06.2015

Version 5

überarbeitet am: 10.06.2015

Handelsname: **SulFol LCD 2200**

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar.
- **Zündtemperatur:** Nicht bestimmt.
- **Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt.
- **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-/Luftgemische oberhalb des Flammpunktes oder bei starker Vernebelung möglich.
- **Explosionsgrenzen:**
 - Untere: 0,45 Vol %
 - Obere: 4,5 Vol %
- **Dampfdruck:** Nicht bestimmt.
- **Dichte bei 15 °C:** 0,87 g/cm³
- **Relative Dichte:** Nicht bestimmt.
- **Dampfdichte:** Nicht bestimmt.
- **Verdampfungsgeschwindigkeit:** Nicht bestimmt.
- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** Nicht bzw. wenig mischbar.
- **Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):** Nicht bestimmt.
- **Viskosität**
 - Kinematisch bei 40 °C: 22 mm²/s
- **Lösemittelgehalt:**
 - Flüchtige organische Verbindungen gemäß VOC-Verordnung: Keine
 - VOC (EU) = flüchtige organische Verbindungen: Keine
- **9.2 Sonstige Angaben:** Oxidierende Eigenschaften: nicht bestimmt.
- **Weitere Angaben:** Die o.g. Eigenschaften wurden nach den Bestimmungen in Teil A des Anhangs V der EG-Stoffrichtlinie 67/548/EWG oder nach anderen vergleichbaren Methoden bestimmt.
Die Angaben der Explosionsgrenzen beziehen sich auf das Basisoel.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität**
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** Siehe oben
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Starke Oxidationsmittel
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität**

· **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

64742-65-0 Solventrefined mineral oil

Oral	LD50	> 5001 mg/kg (Ratte)
	LOAEL / 28d	125 mg/kg (Ratte - männlich)
	NOAEL / 90d	2000 mg/kg (Ratte (männl./weibl.))
Inhalativ	NOAEL / 28d	> 980 mg/m ³ (Ratte - männlich)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:** Keine Reizwirkung.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung:** Keine Reizwirkung.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:** nicht leicht biologisch abbaubar
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Druckdatum: 10.06.2015

Version 5

überarbeitet am: 10.06.2015

Handelsname: SulFol LCD 2200

- | | | |
|--|---|----------------------------------|
| <ul style="list-style-type: none"> · 12.4 Mobilität im Boden · Ökotoxische Wirkungen: · Verhalten in Kläranlagen: · Weitere ökologische Hinweise: · Allgemeine Hinweise: | <p>Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p> <p>Das Produkt kann mechanisch abgetrennt werden.</p> <p>Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung n. VwVwS vom 17.05.1999): schwach wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.</p> | <p>(Fortsetzung von Seite 4)</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> · 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung · PBT: · vPvB: | <p>Die Kriterien, um einen Inhaltsstoff gemäß REACH-Verordnung als PBT-Stoff zu identifizieren, liegen nach unseren Kenntnissen nicht vor.</p> <p>Die Kriterien, um einen Inhaltsstoff gemäß REACH-Verordnung als vPvB-Stoff zu identifizieren, liegen nach unseren Kenntnissen nicht vor.</p> | |
| <ul style="list-style-type: none"> · 12.6 Andere schädliche Wirkungen | <p>Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.</p> | |

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
 - **Empfehlung:** Abgabe von Altöl nur an behördlich zugelassene Sammler.
- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> · Europäischer Abfallkatalog: | <p>12 01 07* halogenfreie Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)</p> |
|--|--|
- **Ungereinigte Verpackungen**
 - **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.1 UN-Nummer · ADR · ADN, IMDG, IATA | <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung · ADR, ADN, IMDG, IATA | <p>entfällt</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.3 Transportgefahrenklassen · ADR · Klasse · Gefahrzettel · ADN/R-Klasse: | <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.4 Verpackungsgruppe · ADR · IMDG, IATA | <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.5 Umweltgefahren: · Marine pollutant: | <p>Nicht anwendbar.</p> <p>Nein</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | <p>Nicht anwendbar.</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code | <p>Nicht anwendbar.</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> · Transport/weitere Angaben: · ADR · Freigestellte Mengen (EQ): · Begrenzte Menge (LQ): · Beförderungskategorie: · Tunnelbeschränkungscode: · IMDG · IATA · UN "Model Regulation": | <p>Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen.</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>-</p> |

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
 - **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** entfällt
 - **Gefahrenpiktogramme** entfällt
 - **Signalwort** entfällt
 - **Gefahrenhinweise** entfällt
- (Fortsetzung auf Seite 6)

Druckdatum: 10.06.2015

Version 5

überarbeitet am: 10.06.2015

Handelsname: SulFol LCD 2200

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:** Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
- **Störfallverordnung:** Das Produkt unterliegt nicht der deutschen Störfall-Verordnung (12. BImSchV).
- **Technische Anleitung Luft:** Allgemeiner Richtwert für organische Stoffe gemäß deutscher TA Luft Kap. 5.2.5:
Massenstrom 0,50 kg/h oder Massenkonzentration 50 mg/m³
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung n. VwVwS vom 17.05.1999):
schwach wassergefährdend.
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Gründe für Änderungen:** Allgemeine Überarbeitung.
- **Relevante Sätze** H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.
- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Forschung & Entwicklung
- **Abkürzungen und Akronyme:** REACH: Registration, Evaluation and Authorisation of Chemicals (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006)
PBT: persistent, bioakkumulierbar, toxisch
vPvB: very persistent, very bioaccumulative (sehr persistent, sehr bioakkumulierbar)
EG: Europäische Gemeinschaft
NLP: no longer polymers
Reg.nr.: Registriernummer gemäß REACH
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
AGW: Arbeitsplatzgrenzwert
MAK: maximale Arbeitsplatzkonzentration
TLV: Threshold limit value (Arbeitsplatzgrenzwert)
TWA: Time Weighted Average concentration (Langzeitkonzentration)
STEL: Short Time Exposure Limit (Kurzzeitgrenzwert)
IOELV: Indicative Occupational Exposure Limit Value (Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte der Europäischen Union)
OEL: Occupational Exposure Limit (Arbeitsplatzgrenzwert)
AGS: Ausschuß für Gefahrstoffe
DFG: Deutsche Forschungsgemeinschaft
ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists
VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (früher auch in Deutschland)
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH) [Expositionshöhe, unterhalb derer keine Gesundheitsbeeinträchtigung zu befürchten ist.]
VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe (Deutschland)
EC50: ökotoxische Konzentration (ecotoxic concentration), 50 Prozent
NOEC: no observed effect concentrations (höchste Konzentration eines Stoffes, die auch bei andauernder Aufnahme keine erkennbaren und messbaren Wirkungen hinterläßt)
NOELR: No observed effect loading rate
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
VCI: Verband der chemischen Industrie, Deutschland
TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe (BAuA [Bundesamt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin], Deutschland)
VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU) (flüchtige organische Verbindungen)
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises Dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
Asp. Tox. 1: Aspiration hazard, Hazard Category 1
Aquatic Chronic 4: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 4

· * **Daten gegenüber der Vorversion geändert**